

Funktionsweise unserer Alarmanlagen

Hiermit möchten wir Ihnen die Funktionsweise des Alarm-Sicherheitssystem Sets vorstellen.

Es handelt sich bei unseren Produkten um Sicherheitssysteme und keine klassischen Alarmanlagen. Dieses System wird schon seit Jahren über die Firma Intervox in Frankreich erfolgreich verkauft und installiert. Das System wurde für einen 24-stündigen Objektschutz entwickelt. Personen, die sich in diesem Objekt befinden, können ebenfalls überwacht werden.

Der technische Ablauf einer Alarmmeldung sieht wie folgt aus:

Durch Auslösen eines Funkmelders (Infrarot, Türkontakt, Notruf- oder Rauchmelder etc.) wählt das Sicherheitssystem die Fernüberwachungszentrale (in diesem Fall die Leitstelle der T-Systems) an. Daraufhin kann die Fernüberwachungszentrale in das Objekt hineinhören. Der Leitstelle liegt von jedem überwachten Objekt eine Skizze mit den installierten Meldern vor. So hat sie die Möglichkeit, bei einer Alarmauslösung genau zu bestimmen, welcher Melder ausgelöst hat bzw. in welchem Raum sich der Einbrecher befindet. Durch Anzeige des Melders und der akustischen Überwachung kann sie jetzt entscheiden, welcher von den fünf vordefinierten Ansprechpartnern (Kunde, Sicherheitsfirma, Polizei etc.) benachrichtigt wird. Stellt die Zentrale z.B. eindeutig fest, dass der Kunde selber das Haus/Wohnung betreten und nur vergessen hat, das System auszuschalten, ruft sie im Objekt an. Durch Abfrage des persönlichen Passwortes kann so die Alarmverfolgung ohne Kosten für den Kunden abgeschlossen werden.

Wichtig:

Die Alarmmeldung erfolgt völlig geräuschlos. Nur die Brandmelder machen sich natürlich auch akustisch bemerkbar. Beim Einbruch bemerkt der Einbrecher in der Regel nicht, dass er einen Alarm ausgelöst hat. Dies hat den Vorteil, dass die Polizei so eher die Möglichkeit hat, rechtzeitig vor Ort zu sein, um den Täter zu fassen. Tatsache ist doch, dass das Auslösen einer Sirene in der heutigen Zeit nicht als Alarm gewertet wird, sondern eher als Fehlalarm bzw. Ruhestörung und somit niemand darauf reagiert. Aus diesem Grund verzichten wir bei unserem System auch auf jegliche akustische Melder.

Dies ist auch ein Grund, warum unser Sicherheitssystem nicht VdS zertifiziert ist, denn hier ist ein akustisches Signal innen und außen zwingend erforderlich. Sollte Ihre Versicherung bei der Absicherung Ihres Objektes auf ein VdS System bestehen, informieren wir Sie gerne über alternative Versicherungsgesellschaften, die unser System schon seit Jahren als Absicherung akzeptieren und schätzen.

Die Vorteile im Überblick

- Preis- Leistungsverhältnis (Das System ist auch für den Privatmann finanzierbar)
- Alles aus einer Hand (Hardware, Installation, Wartung)
- Installation ohne großes Bohren und Schrauben
- Das Objekt wird nicht nur gegen Einbruch sondern auch gegen Feuer gesichert (gerade bei der Überwachung älterer Menschen ist dies sehr wichtig und wird bisher auf dem deutschen Markt in dieser Form nicht angeboten)
- Unkalkulierbare Kosten durch Fehlalarm werden zu 99% vermieden
- Das System ist jederzeit erweiterbar und kann den Bedürfnissen angepasst werden

Aufschaltung Leitstellenzentrale

Einrichtung und Aufschaltung des Sicherheitssystems auf die Leitstellenzentrale von T-System. Die derzeitigen Kosten für die monatliche Aufschaltung betragen ca. 20,- Euro netto pro Monat. Abrechnung erfolgt direkt über die Telekom. Vertragslaufzeit 24 Monate.